



# 50 JAHRE

## Sportakrobatikverein Grünhain-Schwarzenberg e. V.



### Pyramidenbauer aus dem Erzgebirge feiern Geburtstag

Weitere Vereinsinformationen  
[www.sav-schwarzenberg.de](http://www.sav-schwarzenberg.de)

Große Gala im Kulturhaus Aue würdigt jahrzehntelanges Engagement eines Vereins mit überregionaler Ausstrahlung



**Aue.** Diese Party am 23. September im Kulturhaus Aue hat sich die Sportakrobatenfamilie des Erzgebirges mehr als verdient. Die Geburtstagsgäste dürfen sich ab 18 Uhr auf die Sängerin Sophie Becker aus Chemnitz, die temperamentvollen Tänzer von Keen on Rhythm aus Schneeberg, die Showtanzgruppe T.A.C. Schwarzenberg, Sarah Ann Schwengfelder und Evelyn Puschmann freuen. Die Moderation dieser einzigartigen Veranstaltung liegt in bewährten Händen von Katja Reichert. Vom Sportakrobatikverein Grünhain-Schwarzenberg werden fast alle Mitglieder und auch einige Überraschungsgäste im Programm zu sehen sein.

Doch wer erinnert sich noch, wie alles vor 50 Jahren begann? Antwort darauf weiß Regine Schreier, die liebevoll als Mutter der Sportakrobatik bezeichnet wird. Sie erzählt: „Im September 1967 stellte ich bei der Betriebssportgemeinschaft Motor Grünhain den Antrag, eine Akrobatengruppe ins Leben zu rufen. Bei meiner Sportlehrerin Gisela Mehlhorn hatte ich das ABC des Turnens erlernt. Zu den Gründungsmitgliedern damals gehörten Marita Bach, Martina Büttner und Bettina Jäckel.“ Rückblickend betont die damalige Trainerin der Abteilung Akrobatik bei der BSG ELMO Grünhain und jetzige Cheftrainerin des SAV Grünhain-Schwarzenberg, dass der Trainingsbetrieb trotz aller Höhen und Tiefen nie gefährdet war. Im Jahre 1976 übernahm Karl-Heinz, ihr Mann, den Vorsitz der Akrobatikabteilung. Gemeinsam ging es nun zwar langsam aber stetig erfolgreich voran. Die Vereinschronik nennt immer wieder Namen von Sportlern, die besonders erfolgreich waren.

Elf DDR-Meistertitel und großartige Postplätze kommen auf das Konto von Erik und Karl-Heinz Schreier, Susann Bös-wetter, Jeanette Wildner, Claudia Hübschmann, Heike Heller, Annett Friedel, Sylvia Junghänel und Ursula Buchner. Sie erhöhten in den Anfangsjahren den Bekanntheitsgrad des Vereins. In den neunziger Jahren waren es beispielsweise Nicole Schreier mit Jeanette Wildner, Heike Heller, Ina Schappitz, Silke Willinger, Stefanie Täschner, Sandy Wieland, Maxi Schreier, Elisabeth Oelsner und Susann Nestler, die das sportliche Niveau bestimmten. Die Aushängeschilder des Vereins bis etwa 2015 hießen Theresa Fritsch, Anna Dietrich, Michelle und Patricia Pötzsch, Jessica Fugmann, Lisa Grimm, Helen Ebert und Melanie Hempel. Gegenwärtig verfügt der SAV Grünhain-Schwarzenberg mit Kim und Kira Lorenz, Clara Blechschmidt, Yolantha Thoß, Vivien Dinstuhl, Alina Illig, Emma Schippel, Luci Georgi, Dorothea Kaufmann und Leonie Laberke, Lena Richter, Hanna Dietel, Johanna Seifert, Chayenne Werner und Lilly Jo Beyer wieder über Sportlerinnen, die den Verein auf nationaler- und internationaler Ebene vertreten und mit ihren sportlichen Leistungen für die Erzgebirgsregion werben.

Die Leistungsakrobaten trainieren vielmals wöchentlich jeweils 90 Minuten in der Ritter-Georg-Halle Schwarzenberg. Acht Trainerinnen sichern den Trainingsbetrieb und den Breitensport ab. Für das Training der 60 talentierten Mädchen stellt die Große Kreisstadt Schwarzenberg die Sportstätte kostenlos zur Verfügung. Seit den neunziger Jahren trägt der Verein den Status eines Landesleistungs- und Talentstützpunktes, der 2016 erfolgreich verteidigt wurde. Für vorbildliche Talentförderung im Nachwuchs und Leistungssport wurde dem Verein das „Grüne Band 2006“ verliehen. Auch der Gewinn des TUJUS Stars zeugt von der großen Akzeptanz des relativ kleinen Vereins. Er vollbrachte mit dem Gewinn von elf DDR-Meister- und zehn Deutsche Meister-Titel eine echte Sensation.

„Aber auch über die Ehrungen der Stadt Grünhain-Beierfeld 2010, die Verleihung des „Schwarzenberger Edelweiß“ oder den „Sonderpreis für das Lebenswerk im sportlichen Ehrenamt“ am 29. Mai 2016 durch Landrat Frank Vogel haben sich mein Mann ich sehr gefreut“, betont die kleine, große Frau des erzgebirgischen Akrobatiksportes. Prominente aus Politik, Wirtschaft und Sport werden sich zur Jubiläumsgala am 23. September die Ehre geben. Dieser Tag bietet außerdem Gelegenheit, allen Akromädels, Übungsleitern, Eltern, Sponsoren und Freunden der Sportakrobatik ein herzliches Dankeschön zu sagen. Verdient haben es alle; besonders



Auf eine lange Liste von Erfolgen auf nationaler und internationaler Ebene kann der Sportakrobatikverein Grünhain-Schwarzenberg e. V. verweisen. Sportler, Übungsleiter, Eltern und Sponsoren haben daran einen bedeutenden Anteil.

Fotos: Verein, Studio 2 Media Sosa



Die historischen Fotos zeigen Karl-Heinz und Erik Schreier (Foto oben) sowie Regine Schreier (Foto u.l.)



Diese Sportlerinnen wurden 2016 Deutsche Meister.

Begeisterte Show beim Festumzug „750 Jahre Stadt Grünhain“.



# Feuerwerk der Akrobatik

Moderation: Katja Reichert

Sophie Becker & Team  
Keen on Rhythm  
T.A.C. Showtanzgruppe  
Sarah Ann Schwengfelder  
SAV Oldies  
Überraschungsgäste

50 JAHRE SAV Schwarzenberg

23.09.2017 - 18 UHR

## Kulturhaus Aue

TICKETS & INFOS [www.kulturhausaeue.de](http://www.kulturhausaeue.de) +49 (0)3771 2 37 61 & SAV Schwarzenberg e.V.  
Am Spiegelwald 3 · 08344 Grünhain-Beierfeld · Tel. & Fax: 03774/62320

präsentiert von **TURCK** Hauptsponsor des SAV



Diese Akrobatinnen schrieben Vereinsgeschichte.

Regine Schreier dankt den TURCK-Geschäftsführern.

